



Qualitätssicherung. **Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.**

Pressemitteilung



DFHV und QS veröffentlichen Monitoringreport 2016

Bonn, 01.02.2016

Über 26.000 Proben ausgewertet, gute fachliche Praxis der Erzeuger zahlt sich aus

Die konsequente Umsetzung der Vorgaben zum Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und die gute fachliche Praxis der Erzeuger zahlen sich aus: Knapp 98 Prozent aller untersuchten Proben lagen unterhalb der zulässigen Rückstandshöchstgehalte. Über 43 Prozent aller untersuchten Obst- und Gemüse-Proben – fünf Prozentpunkte mehr als im Vorjahr - wiesen keinerlei Pflanzenschutzmittel-Rückstände auf. Zu diesem Resultat kommen die gemeinsam durchgeführten Auswertungen der Monitoringprogramme der QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH (QS) und des Deutschen Fruchthandelsverbands (DFHV). Die wichtigsten Analyseergebnisse fasst der Monitoringreport 2016 zusammen, der zur Fachmesse *Fruit Logistica* in Berlin veröffentlicht wird.

**QS Fachgesellschaft
Obst-Gemüse-Kartoffeln
GmbH**

Schedestraße 1-3
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 35068-0
Fax +49 (0)228 35068-10

presse@q-s.de
www.q-s.de

Für den aktuellen Monitoringreport haben QS und DFHV zwischen dem 30. September 2014 und dem 1. Oktober 2015 insgesamt 26.065 Obst- und Gemüse-Proben aus 75 Ländern ausgewertet. Damit konnte das Probenvolumen um 50 Prozent gegenüber dem letzten Jahr gesteigert werden.

Bei europäischen Produkten liegt die Beanstandungsquote hinsichtlich der Einhaltung der Rückstandshöchstgehalte bei 1,2 Prozent, bei Produkten aus Drittländern bei 4,8 Prozent. Bei exotischen Produkten wie Litschis, Granatäpfel und Passionsfrüchte waren vermehrt Rückstände oberhalb der gesetzlichen Grenzwerte festzustellen. Andere Exoten wie Avocados liegen dagegen weit unterhalb der gesetzlich festgelegten Höchstgehalte. Dies zeigt die Detailuntersuchung zu Avocados, die genauso im aktuellen Monitoringreport dargestellt wird, wie die Rückstandssituation bei Mandarinen/Clementinen, Spinat, Brokkoli, Heidelbeeren und Radieschen.

Einen weiteren Themenschwerpunkt bildet die Entwicklung der analytischen Nachweismöglichkeiten seit der Einführung von Rückstandsanalysen für frisches Obst und Gemüse. In den vergangenen Jahrzehnten sind Analysemethoden immer genauer geworden und mit ihnen das Nachweisvermögen weiter gewachsen. Im Monitoringreport 2016 geben drei Experten ihre Einschätzung dazu ab, welche Entwicklung sie in der Zukunft erwarten und welcher Mehrwert daraus für die Branche und den Verbraucherschutz resultieren könnte.



Qualitätssicherung. **Vom Erzeuger bis zur Ladentheke.**

Seite 2 von 2

Pressemitteilung



Der Monitoringreport 2016 kann auf der Homepage des DFHV (www.dfhv.de) und im Medienkatalog der QS-Homepage (www.q-s.de) heruntergeladen werden. Dort finden Sie auch Bilder, die im Rahmen der Pressemitteilung verwendet werden können.

*Der **Deutsche Fruchthandelsverband** vertritt als nationale Spitzenorganisation der Branche die Interessen von Unternehmen aus allen Handelsbereichen des Obst- und Gemüsesektors. Der Verband repräsentiert die Unternehmen der Direktvermarktung, des Import und Exports, sowie des Groß- und Einzelhandels. Der weitaus überwiegende Teil aller Umsätze bei frischem Obst und Gemüse in Deutschland entfällt auf die DFHV-Mitgliedsunternehmen.*

*Die **QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH** ist Systemgeber und Träger der QS-Qualitätssicherung bei Obst, Gemüse und Kartoffeln. Die von QS definierten Standards legen für alle Stufen der Wertschöpfungskette – vom Erzeuger bis zum Lebensmitteleinzelhandel – strenge, nachprüf- bare Produktionskriterien fest. Die stufenübergreifende Überwachung dieser Kriterien sowie die Rückverfolgbarkeit der Erzeugnisse und der daraus herge- stellten Lebensmittel kennzeichnen das System. Über 29.000 Unternehmen aus dem Bereich Frisches Obst, Gemüse, Kartoffeln haben sich bislang für die Teilnahme am QS-Prüfsystem für Lebensmittel entschieden.*

Bilder zur Nutzung im Rahmen der Pressemitteilung finden Sie unter „Presse & Publikationen“ auf www.q-s.de. Bitte geben Sie bei Verwendung folgenden Bildnachweis an: QS Qualität und Sicherheit GmbH / www.q-s.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Caroline Thiesmeier

QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse-Kartoffeln GmbH

Schedestraße 1 - 3

53113 Bonn

Tel +49 (0) 228 35068-153

Fax +49 (0) 228 35068-16153

E-Mail presse@q-s.de Internet www.q-s.de